

09.06.2017

Rohstahlproduktion im Mai 2017

Die Rohstahlerzeugung in Deutschland ist im Mai gegenüber einem allerdings sehr hohen Vorjahresmonat um rund 1 Prozent auf 3,8 Millionen Tonnen gesunken. In den ersten fünf Monaten ist die Produktion moderat aufwärtsgerichtet (+ 2 Prozent). Die Entwicklung der Rohstahlproduktion spiegelt damit die bislang robuste Entwicklung der stahlverarbeitenden Branchen in Deutschland und der EU im bisherigen Jahresverlauf wider.

Erzeugnis	Berichtsmonat	in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- monat	Jan bis Berichtsmonat	
				in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
Rohstahl gesamt	Mai 17	3.801	-1,4%	18.618	2,3%
Oxygenstahl	Apr 17	2.660	7,4%	10.345	2,3%
Elektrostahl	Apr 17	1.181	9,5%	4.472	5,9%
Rohstahl gesamt	Apr 17	3.841	8,1%	14.817	3,4%
Roheisen	Apr 17	2.422	5,8%	9.476	0,7%
Warmgewalzte Stahlerzeugnisse	Apr 17	3.261	-0,3%	12.773	3,6%
dav. Flach	Apr 17	2.151	1,0%	8.377	4,0%
dav. Lang	Apr 17	1.110	-2,8%	4.396	3,0%

Die Gemeinschaftsorganisationen im Stahl-Zentrum in Düsseldorf vertreten rund 99 Prozent der Rohstahlproduktion in Deutschland und auch viele europäische Stahlerzeuger. Zur Stahlindustrie in Deutschland gehören etwa 70 Unternehmen und rund 90.000 Mitarbeiter.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.stahl-online.de

Rückfragen
Klaus Schmidtke
Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Wirtschaftsvereinigung Stahl
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf

Fon +49 (0) 211 67 07-115 oder -116
Fax +49 (0) 211 67 07-676
Mail klaus.schmidtke@stahl-zentrum.de